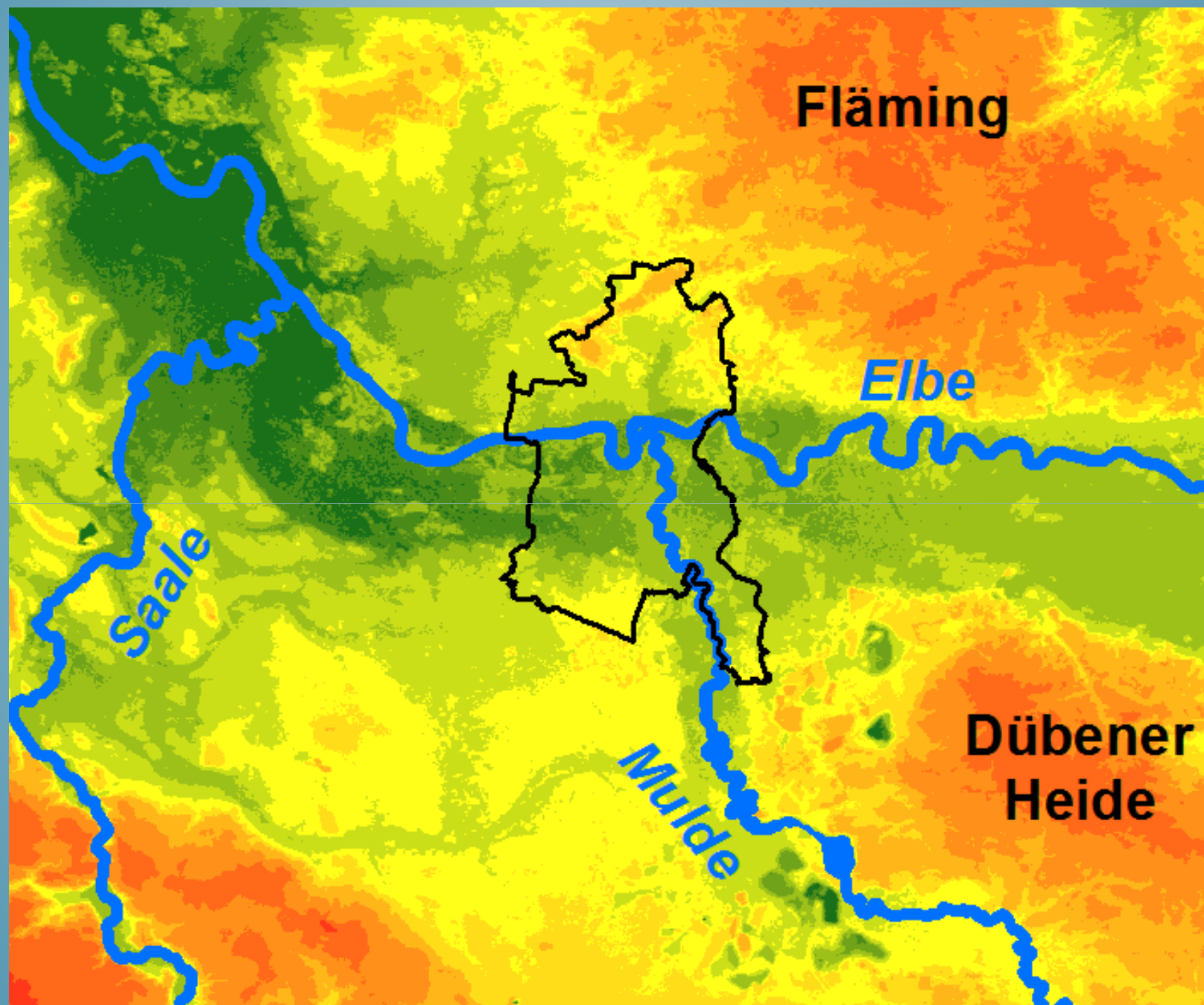


# *Herausforderungen und Ansätze der Anpassung an den Klimawandel in Dessau-Roßlau*

*Fokus Hochwasser*

# *Gliederung*

- 1. Dessau-Roßlau in Bildern und Zahlen*
- 2. Notwendigkeit einer Anpassung an den Klimawandel*
- 3. Fokus Hochwasserschutz*

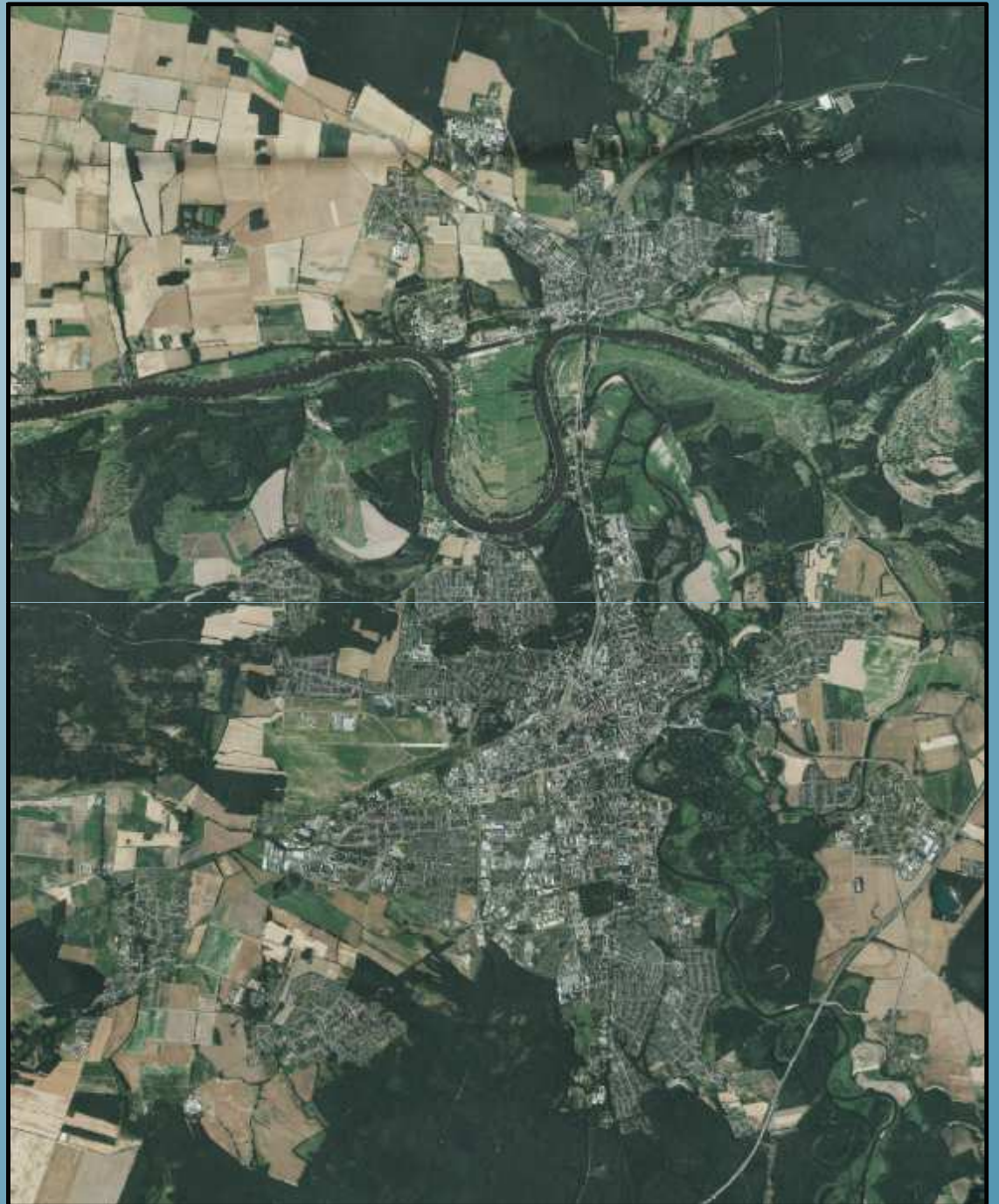


*Einwohner*

83.680

*Fläche*

245 km<sup>2</sup>





Männer  
1  
2  
1  
2  
4  
4  
20  
17  
27  
30  
53  
70  
78  
123  
141  
176  
185  
253  
231  
284  
347  
464  
509  
540  
561  
673  
747  
682  
665  
591  
611  
463  
374  
500  
435  
513  
619  
671  
602  
682  
646  
616  
632  
627  
696  
682  
733  
692  
724  
747  
775  
694  
704  
624  
628  
571  
559  
554  
472  
388  
364  
362  
419  
415  
433  
467  
463  
464  
468  
488  
463  
453  
493  
517  
514  
536  
501  
332  
264  
247  
216  
233  
274  
245  
266  
274  
314  
280  
301  
274  
295  
284  
272  
296  
322  
288  
305  
302  
318  
301  
269

Alter  
100  
99  
98  
97  
96  
95  
94  
93  
92  
91  
90  
89  
88  
87  
86  
85  
84  
83  
82  
81  
80  
79  
78  
77  
76  
75  
74  
73  
72  
71  
70  
69  
68  
67  
66  
65  
64  
63  
62  
61  
60  
59  
58  
57  
56  
55  
54  
53  
52  
51  
50  
49  
48  
47  
46  
45  
44  
43  
42  
41  
40  
39  
38  
37  
36  
35  
34  
33  
32  
31  
30  
29  
28  
27  
26  
25  
24  
23  
22  
21  
20  
19  
18  
17  
16  
15  
14  
13  
12  
11  
10  
9  
8  
7  
6  
5  
4  
3  
2  
1  
0

Frauen  
21  
8  
14  
15  
15  
38  
92  
87  
112  
147  
168  
217  
238  
250  
293  
345  
349  
349  
370  
399  
474  
656  
719  
629  
755  
841  
879  
824  
761  
690  
732  
542  
434  
571  
481  
654  
730  
747  
748  
716  
732  
673  
678  
640  
628  
703  
642  
716  
786  
712  
800  
689  
662  
583  
584  
569  
529  
519  
480  
366  
346  
334  
359  
396  
389  
387  
410  
402  
398  
443  
407  
449  
421  
458  
469  
479  
467  
316  
247  
242  
202  
225  
258  
258  
282  
239  
268  
274  
262  
255  
262  
254  
287  
277  
262  
288  
293  
275  
268  
262  
277













## Schüler »eingeschweißt« in ICE-Hitzezug

ND 12.7.2010

Anhaltend hohe Temperaturen führen zu Problemen im Reiseverkehr und in der Landwirtschaft

## Wassermassen prasseln vom Himmel

ND

30.7.2014

Drei Tote in Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg

## 2011 war anders

Rekordjahr der Naturkatastrophen

(BS/lin) Waldbrände, Erdbeben, Tsunami, Tropische Unwetter, Überschwemmungen und Dürre. Auf den ersten Blick unterscheidet sich das vergangene Jahr wohl kaum von den Jahren zuvor. Schon seit längerem warnen Experten vor immer häufigeren und stärkeren Naturkatastrophen im Zusammenhang mit dem Klimawandel. Und doch war 2011 alles anders. Alles war größer, schwerer und vor allem auch teurer.

## Klimawandel bringt neue Krankheiten

MZ Umweltbundesamt warnt

18.10.07

Natur + Landschaft

2010 war das 41. Jahr der Naturkatastrophen

Insgesamt 950 Naturkatastrophen hat die Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft (Munich Re) im Jahr 2010 gezählt.

## So wenig Regen gab's noch nie

ND

1.6.2011

Der Frühling 2011 im meteorologischen Rückblick / Pegel so niedrig wie seit 100 Jahren nicht mehr

## »Otto« brachte Dauerregen

ND 21.7.2011

Hochwassergefahr in Süddeutschland / Griechenland und die USA stöhnen unter Hitzewelle

## Das ist hier Drama«

ND

11.6.2014

schweres Unwetter in Nordrhein-Westfalen fordert s

## Wütende „Andrea“

MZ 7.1.2012

ORKAN Sturmtief richtet auch in Sachsen-Anhalt etliche Schäden an. Im Südharz fällt der Strom aus. Bäume stürzen um, Autoanhänger werden von der Straße geweht.

## Eiskugeln wie Geschosse

ND

29.7.2014

Vor Jahresfrist ging in Reutlingen ein hierzulande beispielloser Hagel nieder – die Folgearbeiten dauern an

## Gemüse-Anbau in Gronland

ND 29.11.2010

Globale Erwärmung verändert die Lebensweise in der Arktis

## 500 Milliarden Liter Schulden

ND

16.9.2014

Mexiko liefert nicht die vertraglich vereinbarte Wassermenge an die USA

## Zerstörung durch die Natur

5.1.12

Rückversicherer bilanziert Rekordschäden

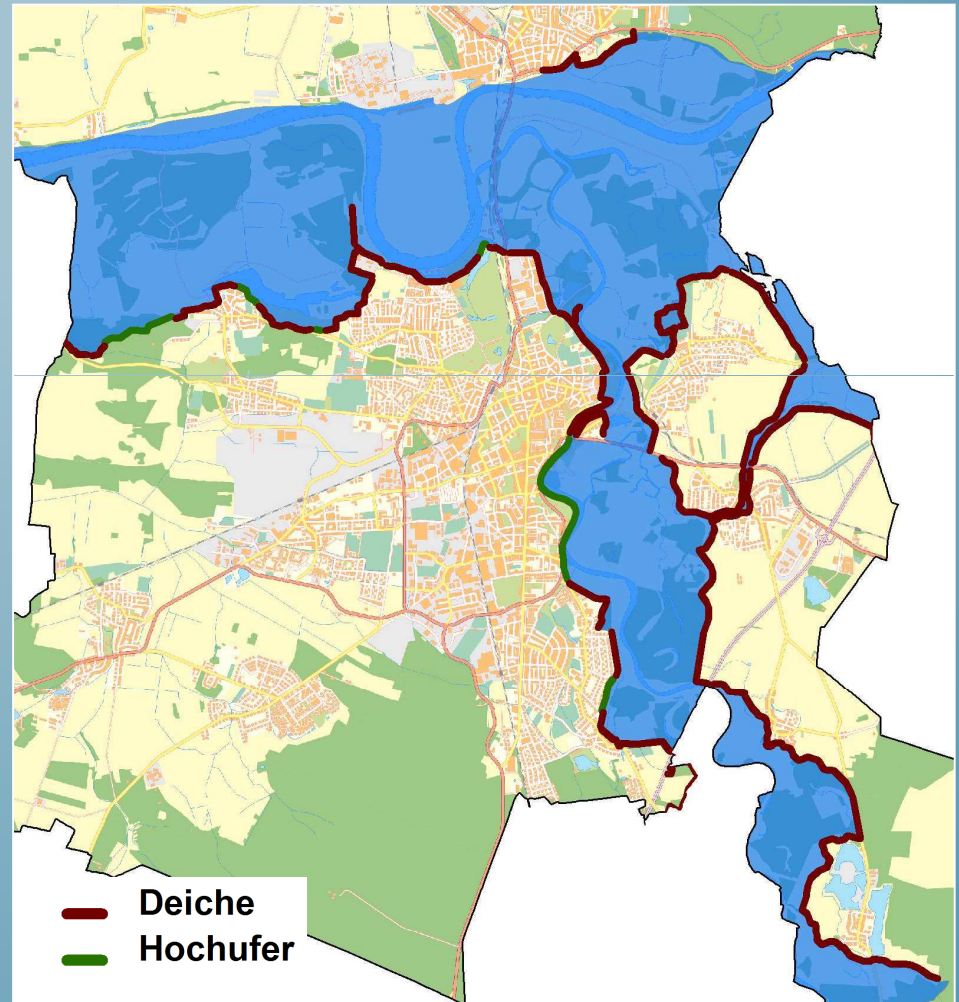
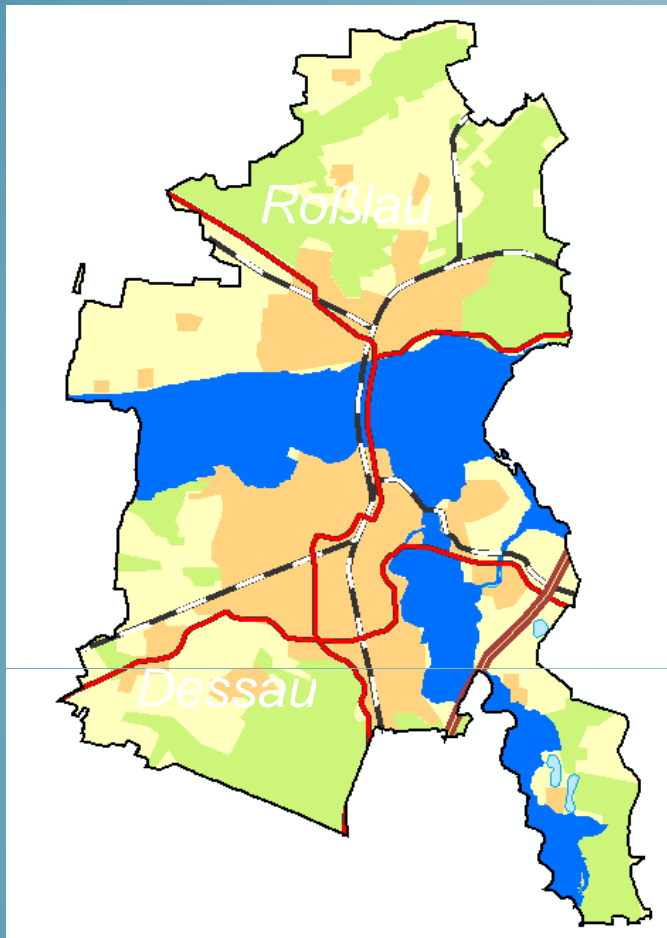
ND

# *Folgen des Klimawandels in Sachsen-Anhalt*

- *seit 1960 Jahresmitteltemperatur um 0,5 - 1,5 °C gestiegen, stärkste Erwärmung in den Wintermonaten*  
*Aussicht: weiterer Anstieg von 1,8 – 3,0 °C bis Ende dieses Jahrhunderts*
- *Zunahme der Niederschläge im Winter, Abnahme im Sommer; der mittlere Niederschlag wird sich im Sommer um 10 – 30 % verringern*
- *Zahl der Tage mit Dauerfrost wird deutlich zurückgehen*
- *Zahl der Heißen Tage mit Temperaturen über 30 °C wird zunehmen*
- *die Vegetationsperiode wird früher beginnen und später enden*
- *Extremwetterereignisse werden sich in Zukunft häufen*  
*Tendenzen: maximale Tagestemperaturen sowie Niederschlags- und Windextreme werden zunehmen*

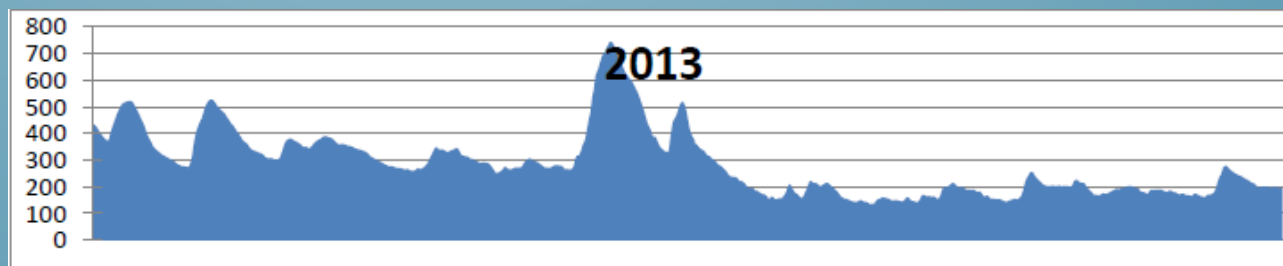
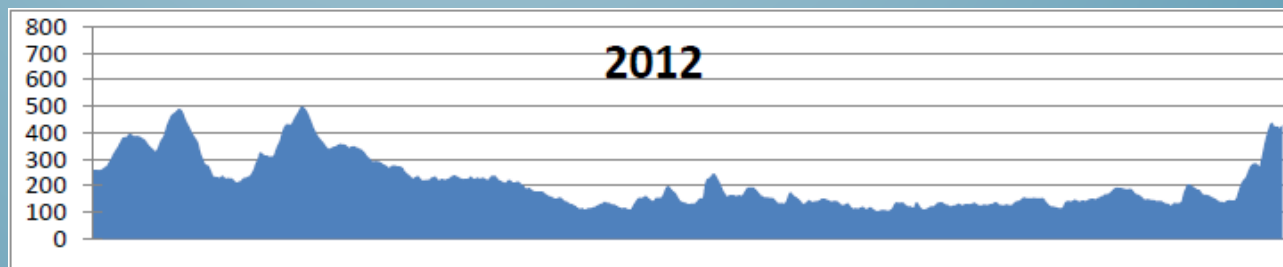
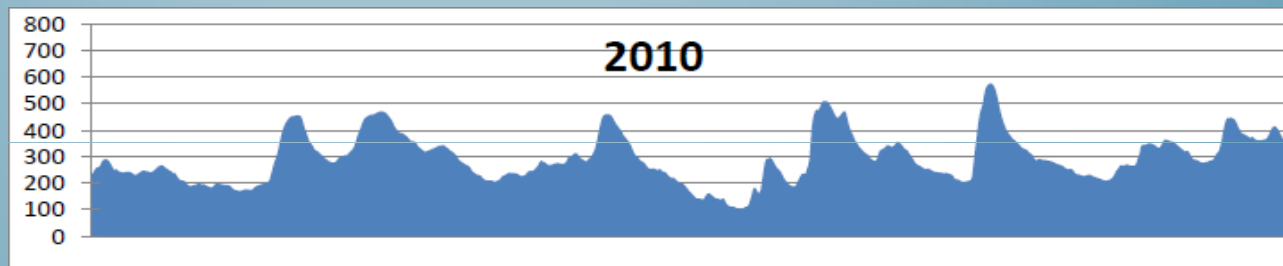
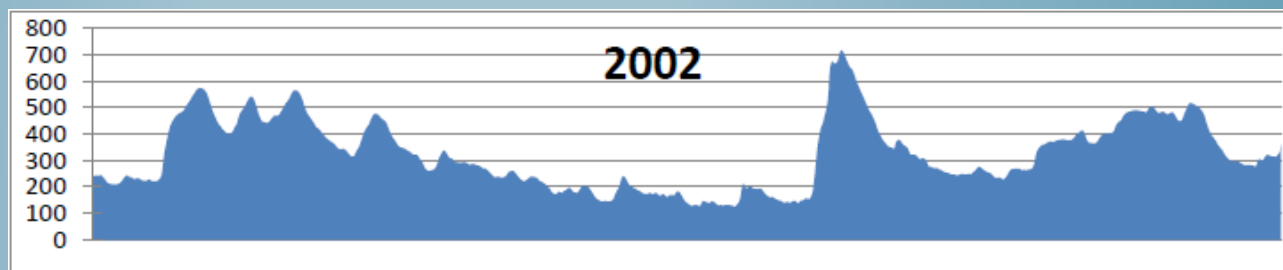
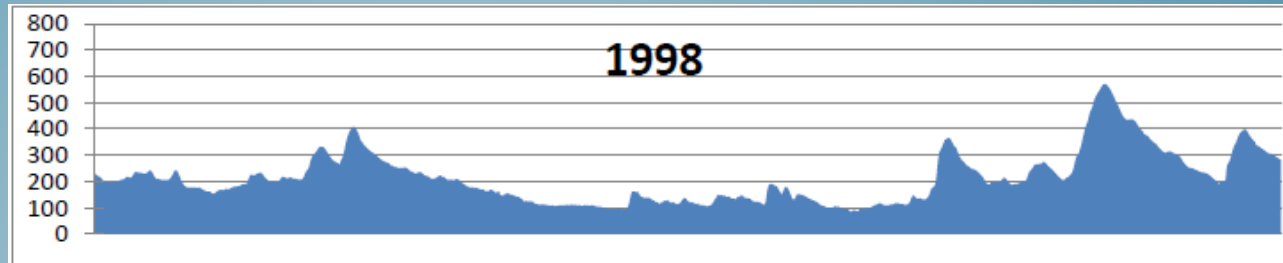


50 km<sup>2</sup> Überschwemmungsgebiet,  
55 km Deiche



# Elbepegel Dessau

Wasserstand  
in cm











Die Luftaufnahme von Waldersee vom Dienstag zeigt, was Ortsbürgermeister Lothar Ehm sagt: „Vom Hochwasser betroffen sind nahezu alle.“ Rund 700 Häuser stehen in Waldersee,

in denen etwa 2 830 Bürgerinnen und Bürger leben. Doch derzeit ist der seit Sonntag überflutete Ortsteil Dessaus auch für sie Sperrgebiet.

MZ-Foto: Lutz Winkler





Schaurig-schöne Naturgewalt: Die Mulde streckt ihre Finger aus. Wie ein Krake tastet sich der Fluss nach einem Dambruch bei Bitterfeld über einen Acker.

Foto: ddp















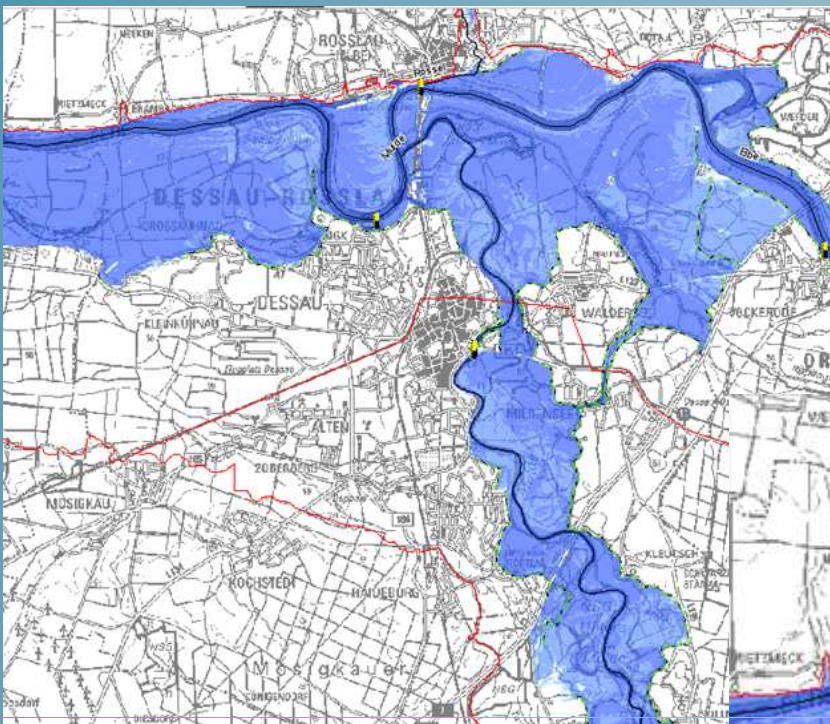




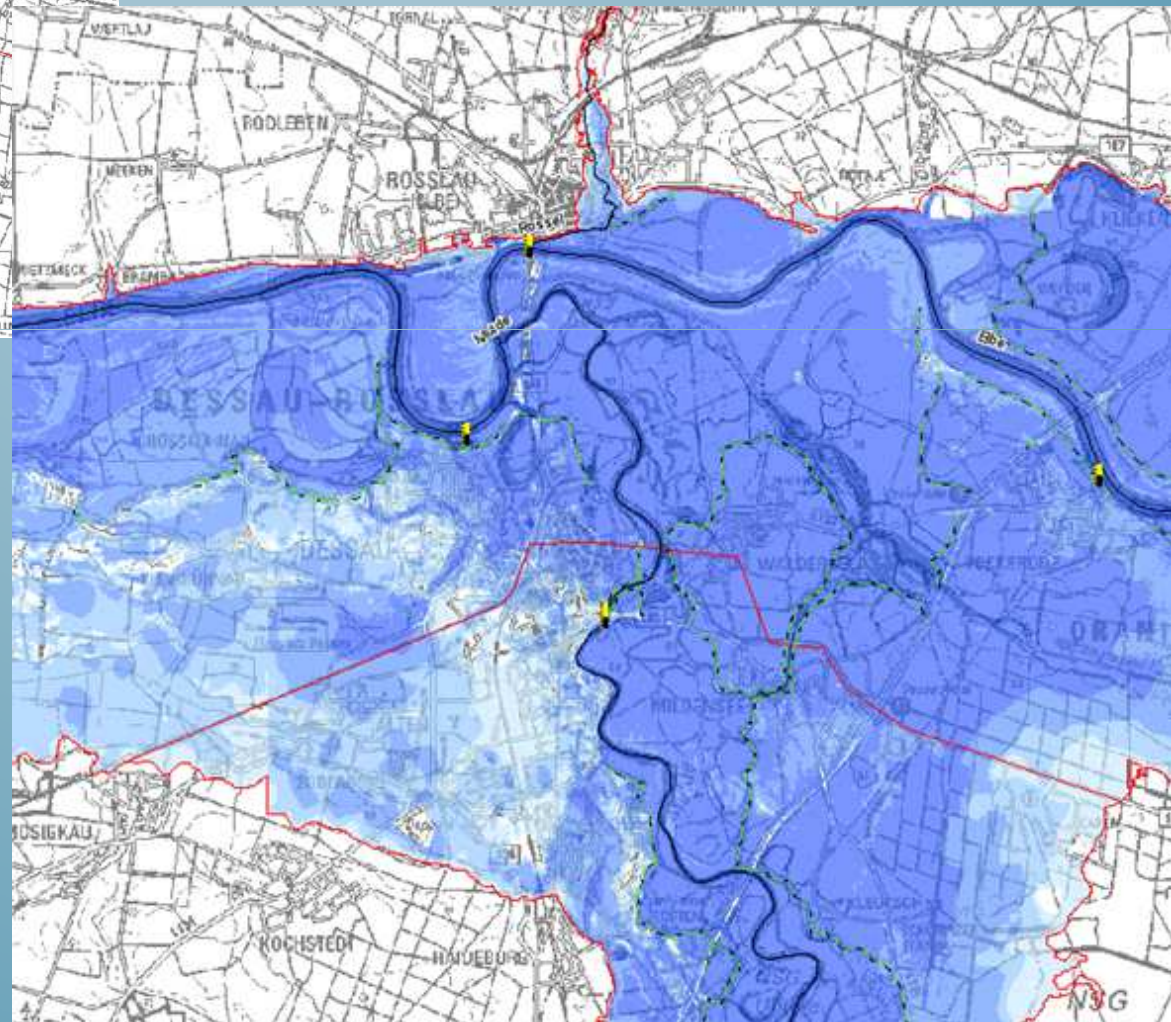




# Hochwassergefahrenkarten

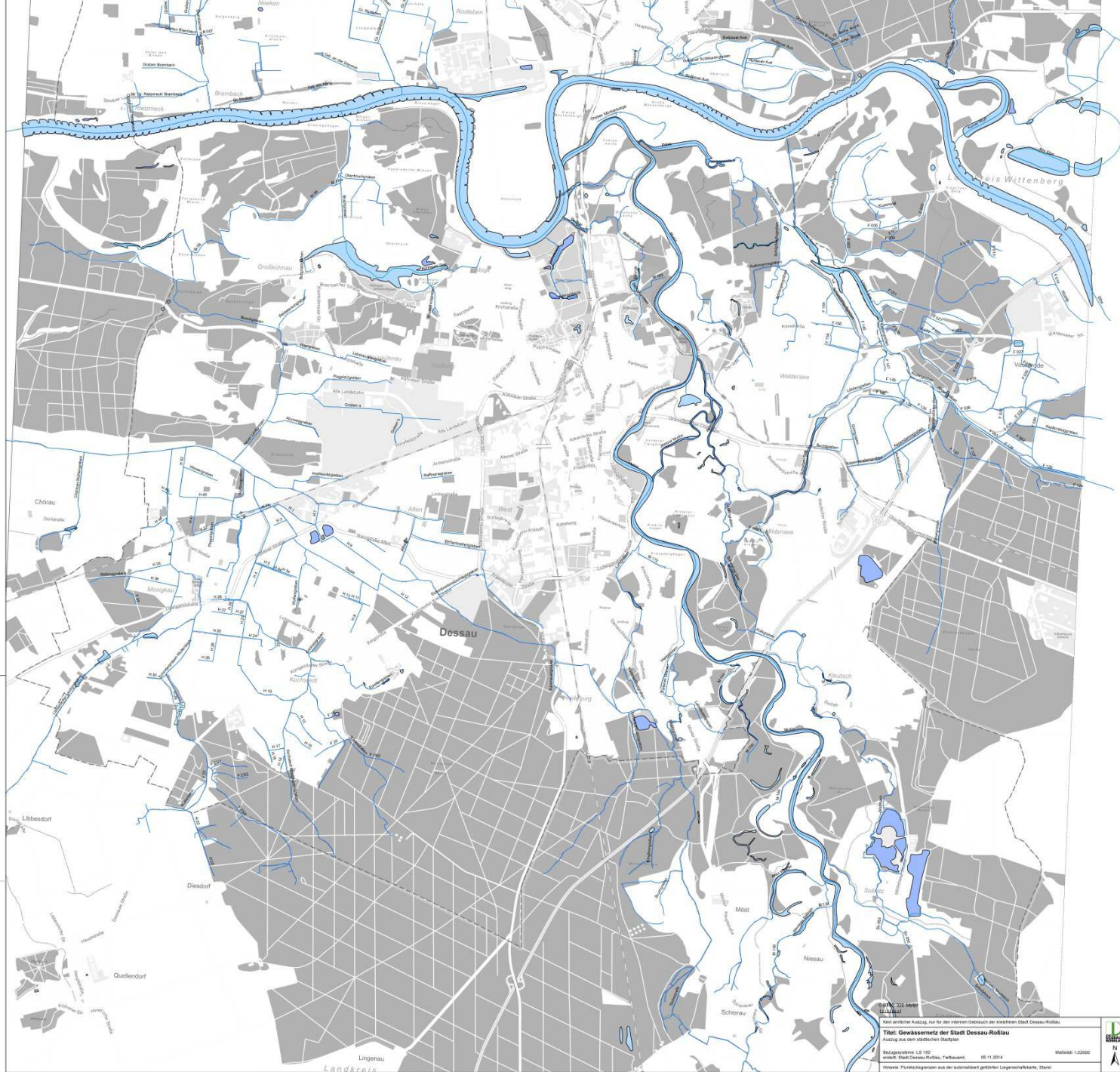


HW 100



HW 200





Dessau-Roßlau  
 Stadt  
 Der amtliche Auszug, nur für den internen Gebrauch der kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau.

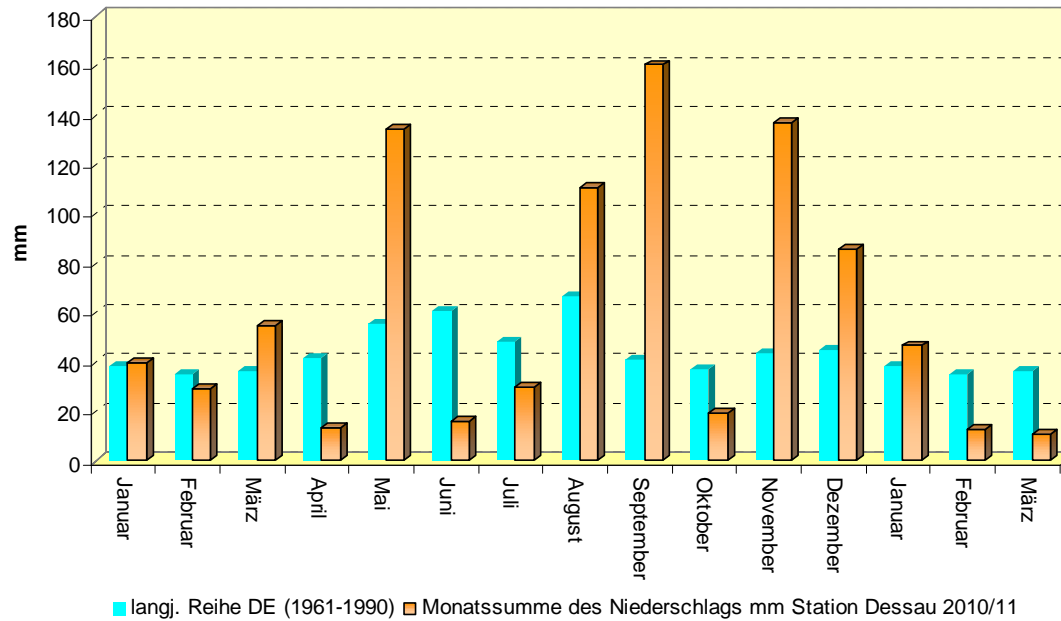
**Titel: Gewässernetz der Stadt Dessau-Roßlau**  
 Auszug aus dem städtischen Stadtplan

Bezugsrahmen: L8 120  
 erstellt: Stadt Dessau-Roßlau, Tiefbauamt, 05.11.2014  
 Hinweis: Für die Festlegung der Grenzen aus der amtlichen Stadtplan-Datenbank, Stand:

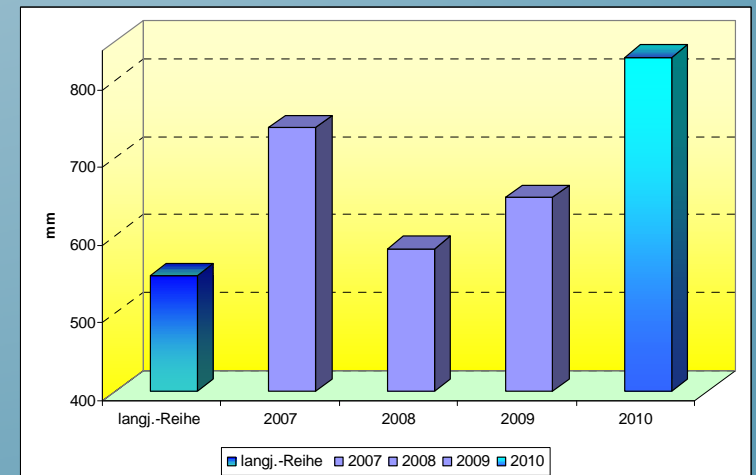
Maßstab: 1:22000





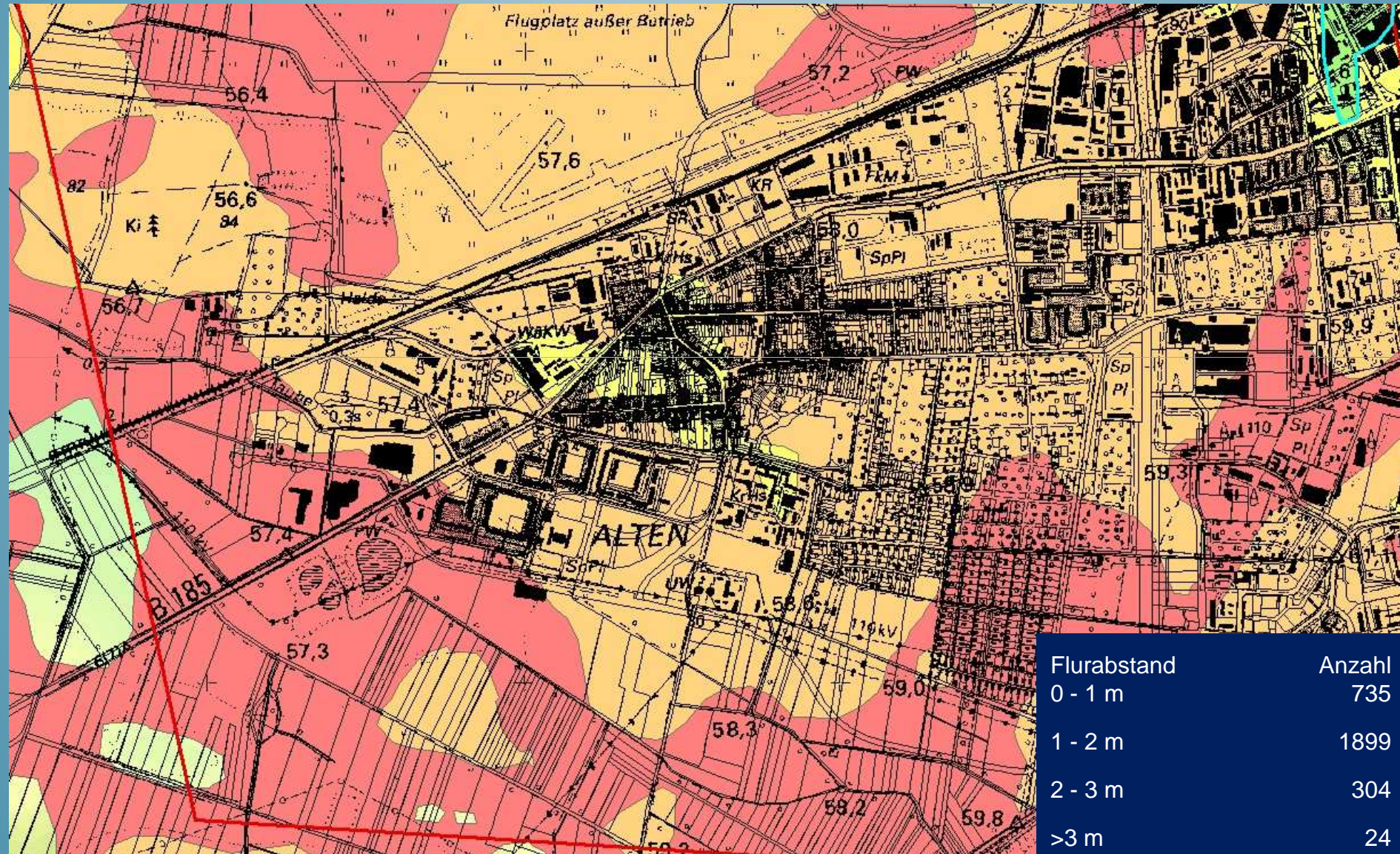


Auswirkungen erhöhter Niederschläge  
auf die Lage der GW-Oberfläche  
(2010 über 800 mm/a Regen)





# Konfliktanalyse Flurabstand Dessau Alten





*Vielen Dank*

*für Ihre*

*Aufmerksamkeit*